

TAGESZENTRUM DOMICIL BAUMGARTEN

Ein anregender Tag für ältere Menschen

Im Tageszentrum Domicil Baumgarten verbringen ältere Menschen einen abwechslungsreichen Tag in einer kleinen Gruppe. Sie können dort die Gesellschaft der anderen Tagesgäste geniessen und an Aktivitäten teilnehmen, die ihre Sinne anregen und ihre Fähigkeiten fördern. Betreut werden sie von ausgebildeten Aktivierungs- und Pflegefachpersonen.

Am Montag gegen 9 Uhr treffen im Tageszentrum Domicil Baumgarten die ersten Tagesgäste der Woche ein. Einige von ihnen sind alleinstehende ältere Menschen, die sich Gesellschaft wünschen. Andere Tagesgäste sind gesundheitlich beeinträchtigt und leben zunehmend zurückgezogen.

TAGESZENTRUM

Tageszentrum Domicil Baumgarten

- **Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag, 8 bis 17 Uhr (flexible Zeiten auf Anfrage)
- **Adresse:** Tageszentrum Domicil Baumgarten, Bümplizstrasse 159 3018 Bern, baumgarten.domicil-bern.ch
- **Kosten:** Tagespauschale inkl. Mittagessen ab CHF 65.–, Halbtagespauschale ab CHF 30.–
- **Probetag:** Vereinbaren Sie einen kostenlosen Schnuppertag inkl. Mittagessen.
- **Auskunft:** Brenda Zehner, Leiterin Tageszentrum Domicil Baumgarten, beantwortet Ihre Fragen gerne. Sie erreichen sie unter: 031 997 67 65 oder brenda.zehner@domicilbern.ch.

So unterschiedlich wie die Tagesgäste ist auch deren Besuchsrhythmus: Einige kommen jeden Wochentag hierher, andere verbringen nur einen halben oder mehrere Tage im Tageszentrum. Die Gruppengrösse umfasst meist acht bis vierzehn Personen und variiert je nach Tag.

Fähigkeiten fördern

Die Mitarbeitenden des Tageszentrums Domicil Baumgarten sind ausgebildete Aktivierungs- und Pflegefachpersonen. Sie betreuen die Tagesgäste, leisten die nötige pflegerische Unterstützung und leiten die freiwilligen Aktivitäten. Auf dem Programm stehen zum Beispiel Gestalten und Werken, Singen und Musizieren, Backen und Kochen, Spiele oder Turnen und Bewegung – alles Beschäftigungen, die gute Anknüpfungspunkte für Gespräche bieten. Gleichzeitig fördern sie die kognitiven und motorischen Fähigkeiten der Teilnehmenden, ohne einen «Übungscharakter» zu haben.

Der anregende Aufenthalt wirkt sich nicht nur positiv auf die Tagesgäste aus, sondern bietet auch die nötige Entlastung für die Angehörigen. Im

TAGESGAST

Tagesgast bei Domicil

Im Domicil Baumgarten und an den Standorten Oberried (Belp), Serena (Urtenen-Schönbühl), Wildermettpark und Bethlehemacker (Stadt Bern) des Domicil Kompetenzzentrum Demenz führt Domicil verschiedene Angebote für Tagesgäste. Weitere Angaben und die Preise für Tagesaufenthalte erfahren Sie im Domicil Infocenter: infocenter@domicilbern.ch und 031 307 20 65.



Mit unterschiedlichen Tätigkeiten werden kognitive und motorische Fähigkeiten gefördert.

Fotos: Stefan Wermuth

Wissen, dass ihr Familienmitglied den Tag geniess und gut aufgehoben ist, können sie Termine wahrnehmen, Organisatorisches erledigen und eigenen Interessen nachgehen. Gerade für die oft stark geforderten Angehörigen von Menschen mit Demenz ist eine regelmässige Entlastung wichtig. Zudem finden sie in den Mitarbeitenden des Tageszentrums fachliche Ansprechpersonen, mit denen sie sich austauschen können.

« Wir klären in einem Erstgespräch die Bedürfnisse ab. »

Brenda Zehner

Sanfte Übertritte dank Rundumangebot

Der Besuch im Tageszentrum – falls nötig mit der Unterstützung durch die Private Spitex von Domicil verbunden – kann dazu beitragen, dass die Betroffenen länger zuhause leben können. Und sollte später doch ein Eintritt in den stationären Bereich notwendig werden, fällt er Tagesgästen leichter, da sie bereits mit Domicil Baumgarten vertraut sind. Die sanften Übergänge sind ein Markenzeichen von Domicil: Dank des Rundumangebots werden ältere Menschen vom ersten ambulanten Einsatz durch die Private Spitex bis zur umfassenden stationären Pflege lückenlos und in gleichmässig hoher Qualität betreut.

3 Fragen an: Brenda Zehner, Leiterin Tageszentrum Domicil Baumgarten

Für wen ist das Tageszentrum Domicil Baumgarten geeignet?

In der Regel besuchen uns Menschen im Rentenalter. Aufgrund ihrer Verfassung benötigen sie mehr oder weniger Betreuung während des Tages. Viele von ihnen haben eine Beeinträchtigung. Diese kann kognitiver Art sein, etwa aufgrund einer Demenz oder eines Hirnschlags. Andere Tagesgäste haben eine physische Beeinträchtigung, wie sie zum Beispiel bei Parkinson oder MS auftritt. Zu unseren Tagesgästen zählen aber auch Menschen mit psychischer Beeinträchtigung wie einer Depression, die eine Tagesstruktur benötigen.

Was tun Sie, damit sich ein neuer Tagesgast von Beginn weg bei Ihnen wohl fühlt?

Wir pflegen von der ersten Kontaktaufnahme an einen respekt- und würdevollen Umgang mit allen Beteiligten. In einem Erstgespräch klären wir mit allen Beteiligten die Bedürfnisse ab. Wir würdigen auch die Leistungen der pflegenden Angehörigen, die ein wichtiger Teil im Betreuungssystem sind. Beim Schnuppertag und den ersten Besuchen achten wir ganz besonders auf das Wohlbefinden der Person und ihre Integration in die Gruppe. Danach schätzen wir die Situation nochmals ein und nehmen falls nötig Anpassungen vor: Vielleicht bilden die Tagesgäste an einem anderen Tag eine passendere Gruppe, weil sie zum Beispiel lebhafter oder weniger lebhaft sind. Im Austausch mit allen Beteiligten suchen wir die bestmögliche Lösung.

Welche Rückmeldungen erhalten Sie von den Angehörigen?

Viele Angehörige haben zu Beginn ein schlechtes Gewissen, weil sie denken, sie würden die betroffene Person bei uns «abgeben». Wenn sie merken, wie gerne diese uns besucht, ist das eine grosse Erleichterung für sie. Erst dann können sie den freien Tag geniessen und sich die Energie zurückholen, die sie für ein möglichst langes Zusammenleben mit der betroffenen Person brauchen. Sie lernen aber auch, loszulassen und sich emotional darauf



Brenda Zehner, Leiterin Tageszentrum

einzustellen, dass der Besuch des Tageszentrums möglicherweise eine Übergangsphase ist und dereinst ein Eintritt in die stationäre Pflege ansteht.

Karin Meier

Dieser Beitrag wurde von der Abteilung Commercial Content erstellt.

DOMICIL

Domicil
GUT BEGLEITET IM ALTER

Willkommen bei Domicil

Domicil steht für ein aktives, erfülltes und selbstbestimmtes Leben im Alter. Domicil ist gemeinnützig orientiert und beschäftigt rund 1800 Mitarbeitende aus 78 Nationen. Domicil führt 23 Häuser im Kanton Bern, davon fünf mit einem speziellen Angebot für Menschen mit Demenz. Weiter gehören der Domicil Mahlzeitendienst, die Domicil Übergangspflege, die Private Spitex AG sowie die Friedens-Apotheke Bern zum Rundumangebot von Domicil – der Nummer 1 für Leben und Wohnen im Alter im Kanton Bern.

Kontakt: domicilbern.ch
Domicil Infocenter
Neuengass-Passage 3, 3011 Bern
Telefon 031 307 20 65
infocenter@domicilbern.ch



Ausgebildete Aktivierungs- und Pflegefachpersonen betreuen die Tagesgäste.